

Satzfelder Zeitung.

Organ für lokale Interessen, Landwirtschaft, Handel, Verkehr und öffentliches Leben.
Er scheint jeden Sonntag.

Pränumerationspreise:

Die „Satzfelder Zeitung“ erscheint jeden Sonntag früh und kostet mit freier Postversendung oder Zustellung ins Haus:

- ganzzährig 4 fl.
- halbjährig 2 fl.
- vierteljährig 1 fl.

Einzelne Nummern 10 fr.

Man pränumeriert am Einfachsten mittelst Postanweisung bei der Administration der „Satzfelder Zeitung“. Literarische Beiträge und Annoncen werden bis längstens Freitag Mittag erbeten. Kuonome Zuschriften finden keine Berücksichtigung. — Manuscripte werden nicht zurückgestellt.

Inserate

werden nur gegen Vorausbezahlung in allen Landesprachen angenommen und kosten die dreispaltige Peritzzeile oder deren Raum bei einmaliger Einschaltung 5 fr., bei mehrmaliger Einschaltung 4 fr. — Stempelgebühr für jede Einschaltung 30 fr.

„Eingeseher“ und „Offener Sprechsaal“ die Zeile 10 fr.

Inserate für die „Satzfelder Zeitung“ übernehmen: in Wien die Annoncen-Expeditionen: Rud. W. Wasse, Haasenstein & Vogler (Otto Wase), Alois Oppel, M. Dufes, Heinrich Schalek, J. Danneberg und Moriz Stern; in Budapest die Annoncen-Expeditionen: A. B. Goldberger und Anton Mezei; in Frankfurt a. M.: G. L. Daube & Comp.; in Hamburg: Adolf Steiner und in Paris die Agence Havas, Rue Notre-Dame 34.

Voranschlag

der Gemeinde Satzfeld für das Jahr 1890.
Einnahmen.

1. Abtheilung.

Allgemeine politische Verwaltung.

	Von der Gemeinde-Vorstellung beantragte Summe
Ueberschuß laut Voranschlag 1889	31.30
Pachtzins von Gemeindefeldern	975.61
Pachtzins vom Marktreale	5605.—
Miethe von den eiuern Markthütten	659.30
Pachtzins vom Gemeindefeldplatz	21.15
Staatsobligations-Zinsen	42.—
Einkünfte aus der Baumschule	128.28
Uuvorhergesehene Einnahmen	528.87
Summe der Einnahmen	8011.51
Davon die Ausgaben mit	16320.69
Zeigt sich ein Abgang von	8309.18
Welcher Abgang mittelst Umlage auf die mit 59 734 fl. 18 fr. ausgewiesene directe Steuer, auf jeden Steuergulden mit 14 Prozent entworfen, daher einzubeziehen wären	8362.78
Nach Abzug des Abganges von	8309.18
Zeigt sich ein Ueberschuß von	53.60
Welcher Ueberschuß inden Voranschlag des Jahres 1891 anzunehmen wäre.	

2. Abtheilung

Wirtschaftsangelegenheit.

Pachtschilling von der Jagd	170.—
Summe der Einnahmen	170.—
Davon die Ausgaben	170.—
Zeigt sich weder Abgang noch Ueberschuß.	

3. Abtheilung.

Lokalpolizei und öffentliche Sicherheit.

Miethe von der Bahrestauraton	258.—
Tagen von fremden Marktbuden	103.67
Uuvorhergesehene Einnahmen	58.27
Summe der Einnahmen	419.94
Davon die Ausgabe mit	419.94
Zeigt sich weder Abgang noch Ueberschuß	

Ausgaben.

1. Abtheilung

Allgemeine politische Verwaltung.

	Im vorigen Jahre genehmigte Summe	Von der Gemeinde-Vorstellung beantragte Summe
Steuer und Gebührenäquivalent	1196.34	857.28
Gehalte und Löhnungen	5972.—	5972.—
Beitrag zur Gemeindefchule	4595.44	4793.30
Kultursauslagen	—	—
Reiseauslagen und Diurnen	43.13	85.21
Kanzleiauslagen u. Drucksorten	435.37	429.21
Beheizung u. Beleuchtung	171.72	169.85
Reparatur der Gemeindegebäude	284.13	352.80

Am vorigen Jahre genehmigte Summe

Reparatur der Einrichtung	43.57	32.41
Rekrutirungsauslagen	78.27	79.52
Gefegbücher und Zeitungen	84.36	71.40
Straßen und Wege	10.02	30.—
Comitats- und Gendarmenfond	615.03	617.19
Lehrerpensionsfond	180.—	180.—
Gemeindenotars-Pensionsfond	80.—	80.—
Bezirksantographie	55.—	55.—
Versicherung der Gemeinde-Gebäude	26.05	36.04
Beitrag zur Gewerbeschule	450.—	450.—
Comitatshaus-Baufond	615.03	617.19
Bohrung eines artefischen Brunnens	—	1000.—
Uuvorhergesehene Ausgaben	491.18	412.29
Summe der Ausgaben	15426.64	16320.69

2. Abtheilung.

Wirtschaftsangelegenheit.

Auf Eisenbahnüberföhren	170.—	170.—
Summe der Ausgaben	170.—	170.—

3. Abtheilung.

Lokalpolizei und öffentliche Sicherheit.

Reparatur der Feuerlöschrequisiten	84.85	89.47
Auf Requisitionen	13.58	34.93
Brunnen und Brücken	169.24	195.54
Beitrag zur Feuerwehr	100.—	100.—
Schoppen für Feuerprüken	657.—	—
Summe der Ausgaben	1024.67	419.94

Feuilleton.

Gigerl und Bauernmädchen.

(Original-Fuilleton der „Satzfelder Zeitung.“)

Gigerl, (sie bei der Hand fassend:)

Höre Mädel, sei geschickt,
Glaub' doch meinem Worte,
Sei, ich bitte Dich, geschickt,
Flich' nicht von dem Orte!
Fühlst Du nicht der Liebe Pein?
Schlägt kein Herz in Deiner Brust?

(beiseite:)

Das Donnerwetter schlage d'rein,
Wahrlich, das ist keine Lust
Wie ich vor dem Mädel hier
Bitten muß, und stehen,
Vor Gall könnt' ich vergehen!!

(zu ihr:)

So spreche doch mein liebes Kind
Und laß' mich nicht verzagen
Oh sprich, ich bitte Dich! geschwind
Beantwort' meine Fragen:
Könnst' Dein Herz mit seiner Gluth
Jemals mein gehören?
Spreche Mädchen! fasse Muth,
Nicht will ich Dich bethören!
Seh' mir doch in's Auge mal
Nicht leuchtet's d'rin von falscher Lug,

Log noch nie, kein einzig Mal
Kann' und kannte nie Betrug;
Bei meiner Mode schwör' ich's Dir
Ich liebe Dich! gar innig! wahr!
Und heut' nen Monat kehren wir
Als Mann und Frau vom Traualtar!

(beiseite:)

Gott wenn das der Göt' selb'
Wie ich flehne, bitt' und fleh',
Vor dieser Gans dahier
Ah! — na der gäbe mir!!

Bauernmädchen:

Ja aber — — —!

(Sie weint.)

Gigerl:

Was?! — Die Wang' beneht mit Thränen,
Mädchen sprich; erfüllen willst
Wohl mein süßes Sehnen?!
Du weinst?! — Die Thränen fließen
Dir über Deine Rosenwangen;
Fängt doch die Liebe an zu spricken?!
Oh sprich! gesteh' es ohne Bangen;
Oh sag' es mir, ich bitte Dich
Schlägt Dein Herz in Liebe mir?
Kannst ein wenig lieben mich
Bin ich, Mädchen theuer Dir?!

(beiseite:)

Oh die dumme Bauerngans!
Wenn ich nicht so sicher wär',
Daß sie diesem meinem Pflanz
Willig schenket ihr Gehör,
Könnst' ich rein vor Galle bersten!

(zu ihr:)

Nun mein Kind so weine nicht
Sage es 'mal frank und frei
Was Dein kleines Herzchen spricht:
Kannst mich lieben — immer, treu?!

Sie:

Ja aber — — —!

Er:

Was soll die? Wort benennen?
Nicht stillt die? Wort den Schmerz
Auch nicht das heiße Sehnen
Das sich reget mir im Herz!

Sie:

Nicht sagen kann ich's, junger Herr,
Nur eins gesteh' ich Ihnen offen,
Daß ich mich fühle glücklich sehr;
Oh! wie konnt' ich doch nur hoffen,
Daß so ein lieber, hübscher Mann
In mich dereinst verliebt sein kann!

Er:

Doch sprich, was willst Du mit dem „Aber“ sagen?

Sie:

Ah aber! — soll ich's dennoch wagen
Ich glaub' sie werden böse sein
Wenn ich die Wahrheit werde sagen,
Sie werden es gewiß bereu'n!

(Er seufzt:)

So sprich, ach sprich! Dein Rosenmund
Soll mir mein Glück verkünden;
Es gebe mir Dein Auge kund
Mit seinem hellen Gluthschein
Ob Du auch ewig mein willst sein

Wochen-Chronik.

Fahrordnung der Eisenbahnzüge.

(Giltig vom 1. Juni 1889).

Durchfahrt der Züge in Habsfeld

In der Richtung nach Budapest: Expreszug um 9 U. 37 M. Früh. — Personenzug um 11 U. 47 M. Vormittags, und 11 U. 8 M. Abends. — Omnibuszug um 5 U. 53 M. Nachmittags. — Gemischter Zug um 7 Uhr 44 Min. Früh.

In der Richtung nach Orsova: Expreszug um 6 U. 21 Min. Abends. — Personenzug um 8 U. 51 M. Früh, und 3 U. 38 Min. Nachmittags. — Omnibuszug um 7 U. 40 M. Vormittags.

† Requiem. Am Freitag den 2. d. M., als am Jahrestage des Hinscheidens weiland Grafen Johann Csékonics, hat in der hies. röm.-kath. Pfarrkirche ein feierliches Requiem stattgefunden, welchem die Honoratioren unseres Ortes, die Herrschafts-Beamten und eine große Zahl Andächtiger aus allen Schichten der hies. Bevölkerung anwohnten. Das Requiem wurde von Sr. Hochwürden dem Domherrn Jakob Ruckbaum unter Assistenz der beiden Herren Kaplanen pontifiziert. Wie wir vernahmen, wurden auch in D. Czernya, M. Czernya und Csöfretet, den Besitzungen des Hrn. Grafen Andreas Csékonics, Requiem abgehalten, welche von den dortigen Pfarrern unter Assistenz pontifiziert wurden und an welchen ebenfalls die Orts-Honoratioren und viele Andächtiger theilnahmen. — Die gräfliche Familie konnte keinem der Requiem anwohnen, da dieselbe gegenwärtig im Auslande weilt.

△ Der Herr Oberstuhlrichter v. Belitska hat am 1. d. M. einen 8-tägigen Urlaub angetreten und sich ins Bad Szliács begeben. Die Amtsgeschäfte desselben hat während dieser Zeit Hr. Stuhlrichter Josef v. Buchetich übernommen.

V. Sr. Hochgeb. Herr Obergespan v. Hertelendy als Präses des Torontaler Hausindustrie-Vereines hat dem Hrn. Oberstuhlrichter 100 Stück Wohlthätigkeits-Lose einer zu Gunsten der Gr.-Beckereker Weberschule veranfalteten Lotterie übersendet. Dieselben wurden an die Gemeinden zum Verkaufe hinausgegeben und kostet á Stück 50 kr. Die Treffer bestehen aus werthvollen Gegenständen der Hausindustrie und findet die Ziehung am 1. Dezember l. J. in Gr.-Beckerek statt.

**** Der Comitats-Ausschuss** hat in seiner am 11. Juni l. J. abgehaltenen außerordentlichen Generalversammlung den Beschluß gefaßt, daß die erste Tilgungsrate auf das zum Baue der Gr.-Kfindaer Husaren-Kaserne und eines Krankenwärter-Hauses aufzunehmende Capital von 410.000 fl. aus dem Comitats-Hausbau-Fond gedeckt werden soll, insolange, bis das Comitats vom Staate die für diese Kaserne gebührenden Einquartirungs-Zagen erhalten wird. Der diesbezügliche Beschluß liegt zur Einsichtnahme im Oberstuhlamt auf.

Sie, (verschämt:)

Ach junger Herr, im Glück ich bin,
Mich so geliebt zu wissen
Es kam noch niemals mir in' Sinn,
Die Liebe ganz zu missen,
Jedoch die' Eine raubte mir
Die ganze Lust vom Lieben,
Daß ———

Er (schnell:)

Ach, sag' es mir,
Was that Dich denn betrüben?

Sie (weinerlich:)

Oh! jüngst sagt meine Mutter mir:
Mein liebes Kind, ich sag' es Dir
Du bist so dumm, wie eine Gans
Daß Dich nicht 'mal der Schuster Franz,
Des Nachbars Altgefell'
Zum Liebchen möchte nehmen;
Sogar, sagt sie, so blöb' bist Du,
Daß Dich der dümmste G'sell
Mit seiner Liebe lieb' in Ruh'
Weil er sich Dein thät schämen!
Und doch, ich schwelg' im Glück wie nie,
Es war die reinste Fantasie
Vom Mutterchen, dem lieben

(verschämt:)

„Weil Sie mich ja doch lieben!“
Und anstatt einem G'selein
Hab' ich 'nen Schas so schön und fein;
„Ich bitt, woll'ns eppa küssen?!“

Gigerl:

Au weh, wenn das der G'di jetzt thät' wissen!“

(ab.)

Rudolf Hauser jun

□ Der Herr Vicegespan hat den hies. Bezirksarzt Hrn. Dr. Ernest Stroh und den Kreisarzt von N. Czernya Hrn. Dr. Teslerius v. Muraközy zu Trachoma-Ärzten für den Habsfelder Bezirk ernannt.

X Das Vicegespanns-Amt hat das hies. Oberstuhlrichteramt verständigt, daß auf Ansuchen der Gemeinde Habsfeld zur Fertigstellung der Pläne für die Ableitung des hies. Kaulenwassers, das Ministerium das 8. Kultur-Ingenieuramt angewiesen habe, einen Ingenieur zu entsenden. Von der Ankunft des Ingenieurs in Habsfeld wird die Gemeinde seitens des Kultur-Ingenieuramtes direkt verständigt werden.

□ Zur Verhandlung wegen der Regal-Ablösungs-Entscheidungen sind der hies. Richter Hr. Anton Schira und der Hr. Notar Peter Augustin für den 4. d. M. nach Groß-Kfinda zu der an diesem Tage im Kada'schen Hotel stattfindenden Konferenz vorgeladen worden. Den Vorsitz bei dieser Konferenz wird Hr. Alexander Szabó, Finanz-Concipist, führen.

+ Mit dem Präsidium bei der in den nächsten Tagen erfolgenden Besetzung der neu creirten Gewerbe- und Handarbeits-Lehrerin-Stelle an der hies. Volksschule, wurde Hr. Oberstuhlrichter v. Belitska vom Comitats-Ausschusse betraut. Wie wir hören, soll die meisten Chancen, gewählt zu werden, die diplom. Lehrerin Frl. Irma Scherka aus Gr.-Zsám, Tochter des hies. geachteten Schuldirektors, Hrn. Georg Scherka haben. Wir freuen uns aufrichtig, dies hier constatiren zu können, weil wir gerade in Frl. Scherka die speziell in den oberrühnten Fächern diplomirt ist, diejenige Kraft erblicken, deren Wirken der hies. Schulanstalt sehr ersprießlich sein kann und können nur wünschen, daß die Wahl auch thatsächlich auf sie falle!

△ Schneider-Kränzchen. Ein Comité hies. Schneibergehilfen veranstaltet am Sonntag den 11. August in den Gasthauslokalitäten des Hrn. Emanuel Zimmermann ein Schneide-Kränzchen, zu welchem die Einladungen bereits ergehen.

△ Das Julialis der bürgerl. freiw. Feuerwehr am letzten Sonntag hat nicht gerade vom schönsten Wetter begünstigt, stattgefunden. Den ganzen vorhergehenden Tag und den größten Theil der Nacht regnete es unaufhörlich und es hatte schon den Anschein, als sollte das Julialis in die Brüche gehen, da erbarnte sich noch Vormittag Jupiter Pluvius, der einem solchen „Löschwerk“ der Feuerwehr aushold zu sein schien und machte den wohlthätigen Sonnenstrahlen Platz, die denn auch noch holdselig lächelnd auf die blanken Helme bliahten, unter denen die Feuerwehrmitglieder um Punkt 3 Uhr Nachmittag ziemlich vollzählig vor dem Gemeindehause versammelt waren. Die ziemlich kühle Temperatur von Außen gleich sich mit der angefeuchteten in der zweiten Kammer harrenden zahlreichen „Reservoirs“ hervorgerufenen innerlichen „Brände“ der Feuerwehrmänner vollkommen aus, und nachdem kein anderer Grund vorlag, das Julialis zu verschleppen, wurde um 3 Uhr unter Musikklängen abmarschirt. Draußen angekommen, unterhielt man sich in der heitersten, ungewungensten Weise, bis spät Abends, tanzte, sang, aß, trank und — ja, wenn dieses „und“ nicht wäre, so wäre ja Alles recht schön gewesen, aber dieses „und“ warf einen grellen Miston in die Harmonie dieser schönen Unterhaltung. Infolge eines Wortwechsels zwischen einigen Musikanten und Feuerwehrmännern entspann sich ein unliebsamer Austritt, der in Thätlichkeiten ausartete. Doch, genug davon. Das Commando hat über die Schuldigen bereits gerichtet, und wird, wie man uns versichert, in Zukunft dafür Sorge tragen, daß derartige Unholde dem Verbanne der Feuerwehr und deren Unterhaltungen hübsch ferne bleiben.

□ Sanitätsbericht für den Monat Juli. Im Habsfelder Bezirke sind im abgelaufenen Monate gestorben 76, todtgeboren 2. Todesursachen waren folgende: Angeborene Schwäche in 16, Krampf in 9, Lungenkatarrh in 5, Tuberkulose in 10, Gedärmentzündung in 10, Schlaganfall in 4, Altersschwäche in 5, andere Krankheiten in 17 Fällen. Geburten sind angemeldet 95.

> Von der hies. Gewerkekorporation kommt uns nachfolgendes Schreiben mit der Bitte um Veröffentlichung zu: „Die Gewerkekorporation in Arab arrangirt im Herbst 1890 gelegentlich der Enthüllungsfestlichkeiten des Denkmals der 13 Arader Märtyrer eine Ausstellung im größeren Style, welche außer der gewerblichen Produktion auch die Hausindustrie, die landwirtschaftliche, Forst- und Bergproduktion umfaßt. Alle jene Herren Gewerbetreibenden Habsfeld's, welche diese Ausstellung besichtigen wollen, werden freundlichst ersucht, dies bis längstens 9. August l. J. in der Kanzlei der Gewerkekorporation anmelden zu wollen. Habsfeld, am 30. Juli 1889. die Vorsteher: Franz Leitner.“

> Tanzlehrer, Herr Rainer Jaks, welcher im Vorjahre hier Tanzunterricht mit guten Erfolge erteilte, trifft morgen hier ein, um einen sechswöchentlichen Tanz-Cursus zu veranstalten. Der Unterricht wird wahrscheinlich am nächsten Montag beginnen und glauben wir, Hrn. Rainer nicht weiter empfehlen zu müssen, da dessen Leistungen, von denen er hier bereits vor 18 Jahren und auch im Vorjahre genügende Proben ablegte, sich von selbst empfehlen. Wir wollen nur erwähnen daß Hr. Rainer das Quadrille-Arrangiren in ungar. deutscher und französischer Sprache, sowie auch die allerneuesten Salon- und Conversations-Tänze unterrichtet wird, und verweisen des Näheren auf seine in unserem heutigen Blatte enthaltene Annonce.

X In Sz. Czernya ist am 26. v. M. die dortige Insassin Szimin Dragina, geb. Szivanov an Verblutung gestorben. Infolge dessen hat das hies. Bezirksgericht die Obduktion der Leiche angeordnet, wobei es sich herausstellte, daß die Sziminou den Folgen der Frühgeburt eines 5-monatlichen Kindes verstorben ist. Die Obduktion constatirte, daß die Geburt ohne Beihilfe eine Hebamme geschah, und eben diese Verschämtheit die Hauptursache des Todes war.

△ In Sz. Czernya werden am 4. d. M. Nachmittags 3 Uhr mehrere Couplets von der Gemeinde gehörigen Viehtriebsfeldern auf das Erntejahr 1890 für Fruchtanbau im Licitationswege verpachtet.

= In Göba wurde am 13. v. M. die Gattin des dortigen Insassen Josef Kerekesty von einem großen Hunde des Martin Bellar gebissen. Es wurde constatirt, daß der Hund nicht tollwüthig war, die Gebissene laborirte jedoch 20 Tage an der erhaltenen Wunde. Angesichts dieses Falles werden die Hundeeigentümer aufmerksam gemacht, auf ihre Thiere besser zu achten, da sie für dieselben verantwortlich sind und für durch solche verursachte Schäden sich empfindliche Strafen zuziehen können.

+ Diebstahl. Der N.-Komlöser Gendarmerei ist es zu Ohren gekommen, daß sich in dem Hause des dortigen Insassen Illia Dogaru 8 Stück gestohlene Gänse befinden. Infolge dessen begaben sich die Gendarmen am 28. v. M. in das Haus des Genannten, fanden jedoch nichts. Dagegen wurden die gestohlenen Gänse in dem Garten des Nachbarn Balkanyancz Nikolai vorgefunden, woselbst sie von dem Mädchen des Dogaru im Kukuruz versteckt wurden. Die Gänse gehören dem Nafosalvaer Insassen Gaspar Kindelein. Der Thäter sammt seiner Tochter entzogen sich durch die Flucht dem Arme der Gerechtigkeit. — Die hies. Gendarmerei hat beim hies. Bezirksgerichte die Anzeige erstattet, daß dem Mastorter Lehrer Ignaz Klein am 21. v. M. 1 Schwein im Werthe von 30 fl. gestohlen wurde. der Thäter ist noch nicht eruiert.

V Getreidediebstahl. Die Horvath-Märrier Insassen Janko Pozojevich und Opyri Ghera haben den dortigen Insassen Andrea Jezenis dabei ertappt, wie er von dem Felde des Habsfelder Oekonomien Josef Hum 34 Garben Hafer entwendet wollte. Außerdem hat derselbe noch 13 Garben im Kukuruz versteckt gehabt. Ueber erfolgte Meldung, hat die dortige Gemeindevorsteherung diesen Fall dem hies. Bezirksgerichte zur Anzeige gebracht, welches die nöthigen Verfügungen zur Bestrafung des Thäters getroffen hat. — Die gleichlautende Anzeige hat auch die hies. Insassin Maria Lombardi beim hies. Bezirksgerichte erstattet, nämlich, daß der D.-Czernyaer Insasse Anton Kampf ihr einen Wagen voll Gerste aus ihrem Felde entwendet hat. Auch in diesem Falle ist die Untersuchung im Zuge.

> Das Seidenzucht-Inspektorat in Szeghárd hat an die Oberstuhlrichterämter das Ersuchen gerichtet, dahin zu wirken, daß die Maulbeerbäume von den in Folge Abpflücken des Laubes beschädigten Nesten gepußt werden sollen.

V Nagy-Szt.-Miklöser landwirtschaftliche Schule. Die Direktion der Nagy-Szt.-Miklöser landwirtschaftlichen Schule gibt bekannt, daß daselbst im nächsten Schuljahre zwölf Stiftingsplätze zu verleihen sind, und zwar durch die Gemeinden Kis-Jécsa, Nagy-Jécsa, Lovrin, Kómet-Szt.-Miklós, Gyertános, Perjámos, Bogáros, Grabács, Kis-Zombor und Nagy-Beckerek je 1 Stiftingsplatz und 2 Stiftingsplätze durch Se. Hochgeborenen Grafen Andras Csékonics. Bewerber haben sich an die erwähnten Gründer der Stiftingsplätze zu wenden. Zahlungspflichtige Zöglinge haben an Verpflegungs- und Unterrichtskosten jährlich 150 Gulden zu entrichten. Zur Aufnahme in die landwirtschaftliche Schule sind erforderlich: 1) das zurückgelegte 18. Lebensjahr; 2) eine gesunde Körperkonstitution und Beibringung des Kenntniß des Schreibens und des Lesens, sowie der vier Grundrechnungsarten.

Anacknüsse.

Arithmogryph.

Die Anfangsbuchstaben von oben nach unten, die Endbuchstaben von unten hinauf gelesen, ergeben den Namen eines deutschen und ungarischen Dichters.

1. 2. 3. 4. Englischer Frauentitel.
5. 6. 7. 8. 4. 5. 8. Nachgöttinnen.
8. 5. 9. 2. Fluß in Rußland.
2. 3. 1. 5. 6. Raubvogel.
10. 6. 2. 8. 7. 2. Muje.

Die Auflösung des Arithmogryphs, sowie die Namen Dierenten, welche richtige Lösungen ein senden, werden in nächster Nummer veröffentlicht.

Auflösung

der Räthfels in der letzten Nummer:

Feuer — Feder.

Richtige Lösungen haben eingekendet: Herr Josef Schidel, Loco. — Herr Anton Weber, Loco. — Herr J. A. Loco.

Lottoziehung.

Budapester Lottoziehung vom 27. Juli:

80. 6. 71. 31. 2.

Nächste Ziehung am 10. August 1889.

Verantwortlicher Redakteur: Rudolf Wunder.

Offener Sprechsaal.*)

Orthopädische und Kaltwasser-Heilanstalt

des Victor Fischer in

Budapest Stadtwaldchen (vormals Dr. W. Fischhof'sche Kaltwasserheilanstalt.)

Die Anstalt befindet sich in höher gelegener gesunder Gegend, inmitten eines schönen Parks. Zweckmäßige Einrichtung; für Wohnung, Komfort, Zerstreuung ist in jeder Weise gesorgt. Ausgezeichnetes Trinkwasser. In der Anstalt werden in Behandlung genommen: Gelenks- und Knochenleiden, deren Entzündungen, Verrenkungen, Knochenbrüche, Gelenksteifigkeit, Winkelstellung (Contracteur), verschiedene Knie- und Fußkrümmungen, Rückgratsverkrümmungen, Hünerbrust, Schiefhals, angeborene Luxation und Parositäten an den Extremitäten. Rückenmarkschwindjucht tabes dorsalis nach der neuesten Methode des berühmten Pariser Arztes Charcot und auch mit Wieder erfolgreich behandelt. Die Kaltwasser-Abtheilung ist das ganze Jahr über geöffnet. — Es werden sowohl Interne als Ambulante in Behandlung genommen. Prospekte gratis. Schriftliche Aufforderungen werden rekommandirt erbeten.

* Für Form und Inhalt übernimmt der Einsender die Verantwortung.

3—4 Kostknaben

werden billigt in ganze Verpflegung aufgenommen Näheres bei.

Babosányi Lajc

Temesvár
(Postdirektor.)

Laut einer Ministerialverordnung des Kultus- und Unterrichtsministers 3. 18. 930 dürfen Duplicate von Schulzeugnissen unter folgenden Bedingungen ausgegeben werden: 1. Zeugnisse der Volksschulen auf mündliches Ansuchen, wenn deren Verlust erwiesen ist. 2. Volks- und Bürgerlehrer-Diplome, sowie Zeugnisse von Handelsschulen, wenn die Direktion des betreffenden Institutes die Anzeige durch das Schulinspektorat an das Ministerium erstattet 3. Duplicate zum Zwecke, damit jemand mehrere Abschriften davon hat, dürfen nicht ausgestellt werden, selbst dann nicht, wenn derjenige ein Zeugnis nicht in Händen hat. In diesem Falle kann die betreffende Anstalt der Behörde welche das Zeugnis fordert, in einer amtlichen Zuschrift hievon Mittheilung machen. 4. Auf der Abschrift eines jeden Zeugnisses muß die Bemerkung, „Duplicate“ ersichtlich sein. 5. Duplicate von Volksschul-Zeugnissen werden unentgeltlich ausgestellt. Für Duplicate von Volks- und Bürgerlehrer-Diplomen und Handelsschul-Zeugnissen, welche vom Ministerium in Vorhinein bewilligt wurden, ist 1 fl. Tage zu erlegen, welche Tage einem Wohlthätigkeits-Vereine des betreffenden Institutes zufällt.

Die Szegediner Güterdirektion gibt bekannt, daß mehrere Liegenschaften in Pacht gegeben werden und zwar: am 2. September in Kula bei der Kameral-Iszpauschaft; am 31. August bei der Kameral-Iszpauschaft in Apatin und am 29. August bei der Kameral-Iszpauschaft in Palánka. Die näheren Bedingungen sind im hies. Oberstuhltrichteramte einzusehen.

Jubiläum eines Lehrers. Am 1. Oktober d. J. werden es 40 Jahre, daß Herr David Feldheim als Lehrer an der Gr.-Besztereker Volksschule wirkt. Der Vorstand der dortigen israelitischen Kultusgemeinde hat, um seine Liebe, Verehrung und Hochachtung für den verdienstvollen Schulmann zum Ausdruck zu bringen, in der am 18. v. M. abgehaltenen Sitzung beschlossen, zu Ehren des Herrn Lehrers David Feldheim im Monate Oktober d. J. aus Anlaß der 40-jährigen Jahreswende seiner Lehrerverdienstlichkeit ein Jubiläum zu veranstalten, und das aus dem Kreise der Schüler und Verehrer des Gelehrten gebildete Comité hat sich freudig dieser Bewegung angeschlossen. „Wir sind überzeugt“, sagt das Comité in seinem Aufrufe, daß unser Aufruf zur Theilnahme an diesem Feste der freudigen Zustimmung aller seiner Schüler und Schülerinnen sicher ist. Ist doch mit der frohen Erinnerung an die rasch verflohenen glücklichen Kinderjahre unzertrennlich das sympathische Bild des Mannes verbunden, dem wir die Basis unserer geistigen Entwicklung verdanken, und wer würde fehlen, wenn es heißt, den Zolt der Dankbarkeit an jenen Baun abzustatten, dessen segensreiche Thätigkeit und hervorragende Verdienste wir in erster Linie zu schätzen und zu würdigen berufen sind. Die Dankbarkeit möge daher das Band bilden, welches uns, die gewesenen Schüler dieses Mannes, geistig vereine, und wir wenden uns vertrauensvoll an Alle, um sie zur Theilnahme an diesem Feste her zu laden.“ Das Comité beabsichtigt auch seiner Dankbarkeit in einem den hohen Verdiensten dieses Lehrers angemessenen Ehrengeschenke Ausdruck zu geben.

△ **Die Eiderufung der Reservisten.** Jene Reservisten der Jahrgänge 1880, 1882 und 1884, die heuer

an keiner Waffenübung theilgenommen haben, werden zu den Herbstübungen einberufen. Die Übungs-Periode dauert vom 24. August bis 12. September. Die ersten sieben Tage werden auf die Ausbildung zur Handhabung der Manlicher-Gewehre verwendet und die übrigen 13 Tage entfallen auf die Divisions-Mandöver bei Radna-Lippa. Die einberufenen Reservisten müssen sich am 24. August zeitlich Früh bei ihrem Truppenkörper melden.

+ **Ein blutiges Säbelduell** fand am 28. v. M. Vormittags 9 Uhr zwischen dem Major Erben des 1. Fuß-Regim. und dem Huzaren-Oberlieutenant Radulovits in Gr.Kitinda statt. Ersterer ist am Arm, letzterer auf dem Kopfe schwer verwundet. Die Ursache des Duells soll eine Frau sein.

X **Der verschwundene neue Eisener.** Ein Herr, der es Gott sei Dank thun kann, hat folgende Probe mit einer neuen Eisernote unternommen: Er legte eine solche Staatsnote Abends in einen Wasserbehälter und früh Morgens war nichts zurückgeblieben, als ein Stückchen Papier; nicht nur die Farbe war verschwunden, sogar auch der Druck!

Bevölkerungs-Anzeiger

für die Zeit vom 27. Juli 1889 bis 2. August 1889.

Römisch-katholischer Religion:

Geboren:

Barbara Franziska Dunit. — Nikolaus Klein. — Johann Thabar. — Barbara Frank. — Margaretha Stobens. — Josefa Klemmer. — Margaretha Klecker. — Elisabetha Klein.

Gestorben:

Marie Wolfram, 5 Monate alt, Lungentzündung. — Nikolaus Klein, 3 Stunden alt, Krämpfe. — Barbara Franziska Dunit, 3 Tage alt, Schwäche. — Eva Klein, 7 Jahre alt, Gehirnfellentzündung. — Cäcilie Birkenheuer, 3 Jahre alt, Scharlach. — Elisabetha Werschán, 8 Tage alt, Krämpfe.

Fremdenliste

für die Zeit vom 27. Juli 1889 bis 2. August 1889.

Hotel Schiff:

Jifonhas, Kaufmann, Temesvár. — Denhamps, Reisender, Raab. — Wilhelm Buchmann, Reisender, Budapest. — Rudolf Baruch, Reisender, Temesvár. — Sigmund Brand, Reisender, Prag. — J. Goldschmid, Reisender, Wien. — Rudolf Stalmach, Reisender, Budapest. — Josef Böhm, Kaufmann, Karlsbad. — Boulander, Reisender, Paris.

Getreidegeschäfts-Bericht

von Josef Pollak.

Gaszfeld, 2. August 1889.

Weizen verfolgte in Budapest Anfangs der Woche eine steigende Tendenz, verlor jedoch Mitte der Woche so, daß wir gegen die Vorwoche einen Rückgang von 30—40 kr. zu verzeichnen haben: Mais erlitt einen Rückgang von 20—30 fr.

Gaszfelder Marktpreise sind: neuer Weizen fl. 7.80—9.00 alter fl. 8.40; Mais fl. 4.50—6.00; Hafer fl. 5.—; Gerste 5.50 Roggen fl. 5.50—6.00; Hedrich fl. 8.—.

Gute Hausmannskost.

Die Unterzeichnete verabreicht an Parteien und Familien

gute Hausmannskost

zu billigen Preisen sowohl in- als außer dem Hause.

Das Abonnement kann am 1. und 15. eines jeden Monats beginnen.

Auch werden Kinder aus guten Häusern in Kost und Quartier angenommen.

Witwe Barbara Kováts.

Arverési hirdetés.

Alulírt kiküldött végrehajtó az 1881. évi LX. t. cz. 102. §-a értelmében ezenel közli, hogy a nagy-kikindai és n.-beeskereki kir. törvényszék 5217, 5404, 4203/1889 számú végzése által özv. Klée Maria és Deutsch Ignác n.-beeskereki lakos javára László Sándor tialvai lakos ellen 90 frt. 1030 frt. 120 frt. 448 frt toke, ennek időnkénti napjától számítandó 6% kamatai és eddig összesen 74 frt 95 kr. perköltség követelés erejéig elrendelt biztosítási és kielégítési végrehajtás alkalmával bíróság le- és felülfoglalt és 1644 frt — krra becsült 300 drb. juh bányával, 2 sertés és 8 kossból álló ingóságok nyilvános árverés útján eladtnak.

Mely árverésnek a zombolyai kir. járásbírósi 2558 sz. kiküldést rendelő végzése folytán a helyszínen, vagyis Tamásfalván a község házában leendő eszközökre **1889-ik év Augusztus hó 22-ik napjának** délelőtt 9 órája határidőül kitűzetik és ahhoz a venni szándékozók ezenel oly megjegyzéssel hivatnak meg: hogy az érintett ingóságok ezen árverésen, az 1881. évi LX. t. cz. 107. §-a értelmében a legtöbbet ígérőnek becsíron alul is eladatni fognak.

Az elárverezendő ingóságok vételára az 1881. évi LX. t. cz. 108. §-ában megállapított feltételek szerint lesz ki fizetendő. Végül felhivatnak mindazok, kik az elárverezendő ingóságok vételárából a végrehajtó követelését megelőző kielégítéshez tartanak jogot a mennyiben részükre foglalás korábban eszközöltetett volna, és ez a végrehajtási jegyzőkönyvből ki nem tűnik, elsőbbségi bejelentéseiket az árverés megkezdéseig alulírt kiküldöttnek vagy írásban beadni avagy pedig szóval bejelenteni tartoznak.

A törvényes határidő a hirdetések a bíróság tábláján kifüggesztését követő naptól számítatik.

Kelt Z o m b o l y á n, 1889-ik évi Julius hó 31. napján.

Horváth L.
kir. bírósági végrehajtó.

Ein Bewöbllokal

am Hauptplazze gelegen, frequenter Posten, ist vom 1. September l. J. an zu vermietben. Näheres zu erfragen bei **Johann Schmidt** Spenglermeister in Hatzfeld.

Fixes Gehalt

und Provision zahle ich für Vermittlung bei Verkauf von geschlich gefalteten Kosen auf Katen.

Wechselhaus H. Fuchs

Budapest, Dorotheagasse 9.



ZAHN-ELIXIR, PULVER UND ZAHNPASTA

DR. PP. BENEDICTINER

der ABTEIL von SOULAC

(Frankreich)

DOM MAGUERLONNE, PRIOR

2 goldne Medaillen 1. Stufe! 1880 — London 1884

DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN

ERFUNDEN 1873 Durch den Prior im Jahre **1873** Pierre BOURSAUD

* Der laugliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner. In der Dosis von einigen Tropfen im glasse Wasser vermischt und heißt das Heilverfahren der Zahne, welches er wiesseu glanz und Festigkeit verschafft und dabei das Zahnfleisch nicht und resind erhält.

Wir haben also unseren Lesern einen thatsächlich bewährten Heilmittel anzuweisen, wir sie auf diese alle und praktische Präparat an antwortsam machen.

Welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz ist, und gegen Zahnleiden ist.

Hatte 1874, 1877, 1887, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907, 1908, 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915, 1916, 1917, 1918, 1919, 1920, 1921, 1922, 1923, 1924, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933, 1934, 1935, 1936, 1937, 1938, 1939, 1940, 1941, 1942, 1943, 1944, 1945, 1946, 1947, 1948, 1949, 1950, 1951, 1952, 1953, 1954, 1955, 1956, 1957, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969, 1970, 1971, 1972, 1973, 1974, 1975, 1976, 1977, 1978, 1979, 1980, 1981, 1982, 1983, 1984, 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990, 1991, 1992, 1993, 1994, 1995, 1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009, 2010, 2011, 2012, 2013, 2014, 2015, 2016, 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025, 2026, 2027, 2028, 2029, 2030, 2031, 2032, 2033, 2034, 2035, 2036, 2037, 2038, 2039, 2040, 2041, 2042, 2043, 2044, 2045, 2046, 2047, 2048, 2049, 2050, 2051, 2052, 2053, 2054, 2055, 2056, 2057, 2058, 2059, 2060, 2061, 2062, 2063, 2064, 2065, 2066, 2067, 2068, 2069, 2070, 2071, 2072, 2073, 2074, 2075, 2076, 2077, 2078, 2079, 2080, 2081, 2082, 2083, 2084, 2085, 2086, 2087, 2088, 2089, 2090, 2091, 2092, 2093, 2094, 2095, 2096, 2097, 2098, 2099, 2100, 2101, 2102, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109, 2110, 2111, 2112, 2113, 2114, 2115, 2116, 2117, 2118, 2119, 2120, 2121, 2122, 2123, 2124, 2125, 2126, 2127, 2128, 2129, 2130, 2131, 2132, 2133, 2134, 2135, 2136, 2137, 2138, 2139, 2140, 2141, 2142, 2143, 2144, 2145, 2146, 2147, 2148, 2149, 2150, 2151, 2152, 2153, 2154, 2155, 2156, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2162, 2163, 2164, 2165, 2166, 2167, 2168, 2169, 2170, 2171, 2172, 2173, 2174, 2175, 2176, 2177, 2178, 2179, 2180, 2181, 2182, 2183, 2184, 2185, 2186, 2187, 2188, 2189, 2190, 2191, 2192, 2193, 2194, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2201, 2202, 2203, 2204, 2205, 2206, 2207, 2208, 2209, 2210, 2211, 2212, 2213, 2214, 2215, 2216, 2217, 2218, 2219, 2220, 2221, 2222, 2223, 2224, 2225, 2226, 2227, 2228, 2229, 2230, 2231, 2232, 2233, 2234, 2235, 2236, 2237, 2238, 2239, 2240, 2241, 2242, 2243, 2244, 2245, 2246, 2247, 2248, 2249, 2250, 2251, 2252, 2253, 2254, 2255, 2256, 2257, 2258, 2259, 2260, 2261, 2262, 2263, 2264, 2265, 2266, 2267, 2268, 2269, 2270, 2271, 2272, 2273, 2274, 2275, 2276, 2277, 2278, 2279, 2280, 2281, 2282, 2283, 2284, 2285, 2286, 2287, 2288, 2289, 2290, 2291, 2292, 2293, 2294, 2295, 2296, 2297, 2298, 2299, 2300, 2301, 2302, 2303, 2304, 2305, 2306, 2307, 2308, 2309, 2310, 2311, 2312, 2313, 2314, 2315, 2316, 2317, 2318, 2319, 2320, 2321, 2322, 2323, 2324, 2325, 2326, 2327, 2328, 2329, 2330, 2331, 2332, 2333, 2334, 2335, 2336, 2337, 2338, 2339, 2340, 2341, 2342, 2343, 2344, 2345, 2346, 2347, 2348, 2349, 2350, 2351, 2352, 2353, 2354, 2355, 2356, 2357, 2358, 2359, 2360, 2361, 2362, 2363, 2364, 2365, 2366, 2367, 2368, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2375, 2376, 2377, 2378, 2379, 2380, 2381, 2382, 2383, 2384, 2385, 2386, 2387, 2388, 2389, 2390, 2391, 2392, 2393, 2394, 2395, 2396, 2397, 2398, 2399, 2400, 2401, 2402, 2403, 2404, 2405, 2406, 2407, 2408, 2409, 2410, 2411, 2412, 2413, 2414, 2415, 2416, 2417, 2418, 2419, 2420, 2421, 2422, 2423, 2424, 2425, 2426, 2427, 2428, 2429, 2430, 2431, 2432, 2433, 2434, 2435, 2436, 2437, 2438, 2439, 2440, 2441, 2442, 2443, 2444, 2445, 2446, 2447, 2448, 2449, 2450, 2451, 2452, 2453, 2454, 2455, 2456, 2457, 2458, 2459, 2460, 2461, 2462, 2463, 2464, 2465, 2466, 2467, 2468, 2469, 2470, 2471, 2472, 2473, 2474, 2475, 2476, 2477, 2478, 2479, 2480, 2481, 2482, 2483, 2484, 2485, 2486, 2487, 2488, 2489, 2490, 2491, 2492, 2493, 2494, 2495, 2496, 2497, 2498, 2499, 2500, 2501, 2502, 2503, 2504, 2505, 2506, 2507, 2508, 2509, 2510, 2511, 2512, 2513, 2514, 2515, 2516, 2517, 2518, 2519, 2520, 2521, 2522, 2523, 2524, 2525, 2526, 2527, 2528, 2529, 2530, 2531, 2532, 2533, 2534, 2535, 2536, 2537, 2538, 2539, 2540, 2541, 2542, 2543, 2544, 2545, 2546, 2547, 2548, 2549, 2550, 2551, 2552, 2553, 2554, 2555, 2556, 2557, 2558, 2559, 2560, 2561, 2562, 2563, 2564, 2565, 2566, 2567, 2568, 2569, 2570, 2571, 2572, 2573, 2574, 2575, 2576, 2577, 2578, 2579, 2580, 2581, 2582, 2583, 2584, 2585, 2586, 2587, 2588, 2589, 2590, 2591, 2592, 2593, 2594, 2595, 2596, 2597, 2598, 2599, 2600, 2601, 2602, 2603, 2604, 2605, 2606, 2607, 2608, 2609, 2610, 2611, 2612, 2613, 2614, 2615, 2616, 2617, 2618, 2619, 2620, 2621, 2622, 2623, 2624, 2625, 2626, 2627, 2628, 2629, 2630, 2631, 2632, 2633, 2634, 2635, 2636, 2637, 2638, 2639, 2640, 2641, 2642, 2643, 2644, 2645, 2646, 2647, 2648, 2649, 2650, 2651, 2652, 2653, 2654, 2655, 2656, 2657, 2658, 2659, 2660, 2661, 2662, 2663, 2664, 2665, 2666, 2667, 2668, 2669, 2670, 2671, 2672, 2673, 2674, 2675, 2676, 2677, 2678, 2679, 2680, 2681, 2682, 2683, 2684, 2685, 2686, 2687, 2688, 2689, 2690, 2691, 2692, 2693, 2694, 2695, 2696, 2697, 2698, 2699, 2700, 2701, 2702, 2703, 2704, 2705, 2706, 2707, 2708, 2709, 2710, 2711, 2712, 2713, 2714, 2715, 2716, 2717, 2718, 2719, 2720, 2721, 2722, 2723, 2724, 2725, 2726, 2727, 2728, 2729, 2730, 2731, 2732, 2733, 2734, 2735, 2736, 2737, 2738, 2739, 2740, 2741, 2742, 2743, 2744, 2745, 2746, 2747, 2748, 2749, 2750, 2751, 2752, 2753, 2754, 2755, 2756, 2757, 2758, 2759, 2760, 2761, 2762, 2763, 2764, 2765, 2766, 2767, 2768, 2769, 2770, 2771, 2772, 2773, 2774, 2775, 2776, 2777, 2778, 2779, 2780, 2781, 2782, 2783, 2784, 2785, 2786, 2787, 2788, 2789, 2790, 2791, 2792, 2793, 2794, 2795, 2796, 2797, 2798, 2799, 2800, 2801, 2802, 2803, 2804, 2805, 2806, 2807, 2808, 2809, 2810, 2811, 2812, 2813, 2814, 2815, 2816, 2817, 2818, 2819, 2820, 2821, 2822, 2823, 2824, 2825, 2826, 2827, 2828, 2829, 2830, 2831, 2832, 2833, 2834, 2835, 2836, 2837, 2838, 2839, 2840, 2841, 2842, 2843, 2844, 2845, 2846, 2847, 2848, 2849, 2850, 2851, 2852, 2853, 2854, 2855, 2856, 2857, 2858, 2859, 2860, 2861, 2862, 2863, 2864, 2865, 2866, 2867, 2868, 2869, 2870, 2871, 2872, 2873, 2874, 2875, 2876, 2877, 2878, 2879, 2880, 2881, 2882, 2883, 2884, 2885, 2886, 2887, 2888, 2889, 2890, 2891, 2892, 2893, 2894, 2895, 2896, 2897, 2898, 2899, 2900, 2901, 2902, 2903, 2904, 2905, 2906, 2907, 2908, 2909, 2910, 2911, 2912, 2913, 2914, 2915, 2916, 2917, 2918, 2919, 2920, 2921, 2922, 2923, 2924, 2925, 2926, 2927, 2928, 2929, 2930, 2931, 2932, 2933, 2934, 2935, 2936, 2937, 2938, 2939, 2940, 2941, 2942, 2943, 2944, 2945, 2946, 2947, 2948, 2949, 2950, 2951, 2952, 2953, 2954, 2955, 2956, 2957, 2958, 2959, 2960, 2961, 2962, 2963, 2964, 2965, 2966, 2967, 2968, 2969, 2970, 2971, 2972, 2973, 2974, 2975, 2976, 2977, 2978, 2979, 2980, 2981, 2982, 2983, 2984, 2985, 2986, 2987, 2988, 2989, 2990, 2991, 2992, 2993, 2994, 2995, 2996, 2997, 2998, 2999, 3000, 3001, 3002, 3003, 3004, 3005, 3006, 3007, 3008, 3009, 3010, 3011, 3012, 3013, 3014, 3015, 3016, 3017, 3018, 3019, 3020, 3021, 3022, 3023, 3024, 3025, 3026, 3027, 3028, 3029, 3030, 3031, 3032, 3033, 3034, 3035, 3036, 3037, 3038, 3039, 3040, 3041, 3042, 3043, 3044, 3045, 3046, 3047, 3048, 3049, 3050, 3051, 3052, 3053, 3054, 3055, 3056, 3057, 3058, 3059, 3060, 3061, 3062, 3063, 3064, 3065, 3066, 3067, 3068, 3069, 3070, 3071, 3072, 3073, 3074, 3075, 3076, 3077, 3078, 3079, 3080, 3081, 3082, 3083, 3084, 3085, 3086, 3087, 3088, 3089, 3090, 3091, 3092, 3093, 3094, 3095, 3096, 3097, 3098, 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3112, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3121, 3122, 3123, 3124, 3125, 3126, 3127, 3128, 3129, 3130, 3131, 3132, 3133, 3134, 3135, 3136, 3137, 3138, 3139, 3140, 3141, 3142, 3143, 3144, 3145, 3146, 3147, 3148, 3149, 3150, 3151, 3152, 3153, 3154, 3155, 3156, 3157, 3158, 3159, 3160, 3161, 3162, 3163, 3164, 3165, 3166, 3167, 3168, 3169, 3170, 3171, 3172, 3173, 3174, 3175, 3176, 3177, 3178, 3179, 3180, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188, 3189, 3190, 3191, 3192, 3193, 3194, 3195, 3196, 3197, 3198, 3199, 3200, 3201, 3202, 3203, 3204, 3205, 3206, 3207, 3208, 3209, 3210, 3211, 3212, 3213, 3214, 3215, 3216, 3217, 3218, 3219, 3220, 3221, 3222, 3223, 3224, 3225, 3226, 3227, 3228, 3229, 3230, 3231, 3232, 3233, 3234, 3235, 3236, 3237, 3238, 3239, 3240, 3241, 3242, 3243, 3244, 3245, 3246, 3247, 3248, 3249, 3250, 3251, 3252, 3253, 3254, 3255, 3256, 3257, 3258, 3259, 3260, 3261, 3262, 3263, 3264, 3265, 3266, 3267, 3268, 3269, 3270, 3271, 3272, 3273, 3274, 3275, 3276, 3277, 3278, 3279, 3280, 3281, 3282, 3283, 3284, 3285, 3286, 3287, 3288, 3289, 3290, 3291, 3292, 3293, 3294, 3295, 3296, 3297, 3298, 3299, 3300, 3301, 3302, 3303, 3304, 3305, 3306, 3307, 3308, 3309, 3310, 3311, 3312, 3313, 3314, 3315, 3316, 3317, 3318, 3319, 3320, 3321, 3322, 3323, 3324, 3325, 3326, 3327, 3328, 3329, 3330, 3331, 3332, 3333, 3334, 3335, 3336, 3337, 3338, 3339, 3340, 3341, 3342, 3343, 3344, 3345, 3346, 3347, 3348, 3349, 3350, 3351, 3352, 3353, 3354, 3355, 3356, 3357, 3358, 3359, 3360, 3361, 3362, 3363, 3364, 3365, 3366, 3367, 3368, 3369, 3370, 3371, 3372, 3373, 3374, 3375, 3376, 3377, 3378, 3379, 3380, 3381, 3382, 3383, 3384, 3385, 3386, 3387, 3388, 3389, 3390, 3391, 3392, 3393, 3394, 3395, 3396, 3397, 3398, 3399, 3400, 3401, 3402, 3403, 3404, 3405, 3406, 3407, 3408, 3409, 3410, 3411, 3412, 3413, 3414, 3415, 3416, 3417, 3418, 3419, 3420, 3421, 3422, 3423, 3424, 3425, 3426, 3427, 3428, 3429, 3430, 3431, 3432, 3433, 3434, 3435, 3436, 3437, 3438, 3439, 3440, 3441, 3442, 3443, 3444, 3445, 3446, 3447, 3448, 3449, 3450, 3451, 3452, 3453, 3454, 3455, 3456, 3457, 3458, 3459, 3460, 3461, 3462, 3463, 3464, 3465, 3466, 3467, 3468, 3469, 3470, 3471, 3472, 3473, 3474, 3475, 3476, 3477, 3478, 3479, 3480, 3481, 3482, 3483, 3484, 3485, 3486, 3487, 3488, 3489, 3490, 3491, 3492, 3493, 3494, 3495, 3496, 3497, 3498, 3499, 3500, 3501, 3502, 3503, 3504, 3505, 3506, 3507, 3508, 3509, 3510, 3511, 3512, 3513, 3514, 3515, 3516, 3517, 3518, 3519, 3520, 3521, 3522, 3523, 3524, 3525, 3526, 3527, 3528, 3529, 3530, 3531, 3532, 3533, 3534, 3535, 3536, 3537, 3538, 3539, 3540, 3541, 3542, 3543, 3544, 3545, 3546, 3547, 3548, 3549, 3550, 3551, 3552, 3553, 3554, 3555, 3556, 3557, 3558, 3559, 3560, 3561, 3562, 3563, 3564, 3565, 3566, 3567, 3568, 3569, 3570, 3571, 3572, 3573, 3574, 3575, 3576, 3577, 3578, 3579, 3580, 3581, 3582, 3583, 3584, 3585, 3586, 3587, 3588, 3589, 3590, 3591, 3592, 3593, 3594, 3595, 3596, 3597, 3598, 3599, 3600, 3601, 3602, 3603, 3604, 3605, 3606, 3607, 3608, 3609, 3610, 3611, 3612, 3613, 3614, 3615, 3616, 3617, 3618, 3619, 3620, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627, 3628, 3629, 3630, 3631, 3632, 3633, 3634, 3635, 3636, 3637, 3638, 3639, 3640, 3641, 3642, 3643,